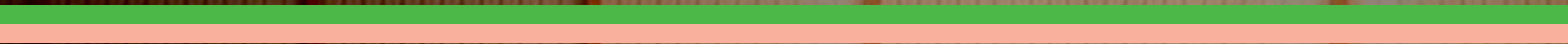


WEIL JEDES KALB ZÄHLT.



Inhaltsverzeichnis

1. Förster-Technik. Innovator in der Kälberhaltung. Weil jedes Kalb zählt.

[Seite 3](#)

Förster-Technik hilft mit modernsten Produkten den Milchviehhaltern weltweit, das genetische Potential ihrer Kälber voll auszuschöpfen.

2. VARIO und COMPACT Connect. Tränkeautomat mit besten Verbindungen.

[Seite 6](#)

Die bekannten Tränkeautomaten werden jetzt mit verbesserter AUSSTATTUNG und mehr VERBINDUNGEN angeboten.

3. CalfGPT. Frage und Antwort rund ums Kalb.

[Seite 10](#)

Sprechen Sie mit Ihrem Tränkeautomaten. Mit der DLG Goldmedaille ausgezeichnetes KI-System.

4. MilchMobil PRO. Noch Mehr von Allem. Mit LED-Farbdisplay und CalfPlan.

[Seite 14](#)

Verbesserte Ergonomie auch bei vielen Funktionen im Milchmobil.

5. CalfRail DUO. Zu zweit schmeckt's besser.

[Seite 21](#)

Das hochinnovative CalfRail DUO mit zwei Saugarmen an Schienen auch für Pärchenhaltung. Zwei Kälber können gleichzeitig in einer Box versorgt werden.

50+ Jahre Innovationen im Kälberstall.

Engen, 24.09.2024

Förster-Technik. Innovator in der Kälberhaltung. Weil jedes Kalb zählt.

Seit 1971 automatisiert Förster-Technik die Kälberfütterung. Das Unternehmen steht für Wachstum. Für gesundes Wachstum der Kälber, für ein wirtschaftliches Wachstum der Milchviehalter/innen und für das nachhaltige Wachstum des Unternehmens. Die starke Innovationsleistung der Firma wird auch im Jahr 2024 erneut durch eine DLG-Goldmedaille für **CalfGPT** untermauert, nach einer Goldmedaille in 2016 und zweimal Silber in 2018 und 2022 ein einmaliges Ergebnis in der Branche.

Marktprägende Innovationen – jetzt auch mit KI.

Die kontinuierliche Entwicklung von marktprägenden Innovationen für Arbeitserleichterung und Effizienzsteigerung im Kälberstall ist das Erfolgsrezept der Kälberspezialisten aus Engen im Hegau. Das Ziel sind durch angepasste Fütterungsmethoden nachhaltig leistungsstärkere Tiere. Die Grundlage der modernen Kälberfütterung sind die **Tränkeautomaten VARIO** und **COMPACT**, die ein großes Spektrum von Betriebsgrößen abdecken. Es gibt eine Vielzahl von Optionen und auch nachträglichen Erweiterungsmöglichkeiten, um passgenau die richtige Maschine anzubieten bzw. auch beim Wachstum der Betriebe immer auf dem neuesten Stand der Technik zu bleiben.

Doch neben der Leistungsfähigkeit, sind heute mehr und mehr die einfache Bedienung, am besten von jedem Gerät und Ort aus, gefragt. Hier ist Förster-Technik seit Jahren führend mit der **CalfApp GO!** und der **CalfCloud**. Und jetzt ganz neu auch mit dem KI-gesteuerten Programm **CalfGPT**, das in diesem Jahr von der DLG mit einer Goldmedaille prämiert wurde. Wie kann das tägliche Arbeiten im Kälberstall weiter erleichtert werden? Dieser Frage ist Förster-Technik nachgegangen und die Antwort ist einfach: durch Sprache, dem einfachsten zur Verfügung stehenden Bedienerinterface. Somit war **CalfGPT** geboren. Es ermöglicht mittels Bluetooth Ohr-Stöpseln gekoppelt an das Smartphone freihändig alle Informationen zu den Kälbern anzufordern und Kommandos auszulösen.

Entsprechend der Philosophie, die wissenschaftlichen Erkenntnisse auch klar in die Praxis zu transferieren, werden von Förster-Technik auch in Deutschland und den USA jeweils ein hochkarätiger Kälberblog betrieben unter www.kaelberblogger.de bzw. www.calfblog.com.

Der „Hidden Champion“ der Kälberaufzucht.

Die Produkte von Förster-Technik stehen in zigtausenden Kälberställen weltweit. Die meisten Milchviehalter/innen kennen sie unter dem Markennamen der Vertriebspartner. In Kooperation mit den führenden Herstellern von Melksystemen werden die Weltmärkte auch bezüglich Service komplett abgedeckt. Die Akzeptanz der Kooperationspartner ist der beste Beweis für die Vorteile der Förster-Technik Produkte.

High-Tech „Made in Germany“.

Bei Förster-Technik arbeiten auf 9.500 m² über 150 bestens ausgebildete Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen daran, die „Zukunft der Kälberaufzucht“ zu entwickeln und zu produzieren. Erst 2020 wurde das Betriebsgelände mit einer neuen Fertigungshalle um 3000 m² erweitert.

Die hohe Fertigungstiefe bei Mechanik, Elektrik und Elektronik ist der Garant für Qualität und Zuverlässigkeit. In der Produktion werden modernste Maschinen und Verfahren eingesetzt, in der Entwicklung modernste CAD-Software und Programmiersysteme. Prototypen werden auf intelligenten Maschinen und 3D-Druckern gefertigt. Kundenwünsche und der Kundennutzen, erfasst von der Agrar-Abteilung der Firma stehen dabei immer im Fokus.

Die Zukunft zählt und damit auch jedes Kalb.

Der Strukturwandel in der Landwirtschaft setzt sich unvermindert fort und verlangt nach immer effizienterer und leistungsfähigerer Technologie – bei gleichzeitig verbesserter Ökologie und mehr Tierwohl. Förster-Technik setzt alles daran, seine führende Position zum Wohle der Kälber und Kälberhalter auszubauen. Durch weitere Investitionen in modernste Entwicklungs- und Produktionstechnologien und im intensiven Dialog mit Kunden, Vertriebspartnern und Universitäten wird Förster-Technik die Betriebe heute und in Zukunft erstklassig unterstützen, getreu der Philosophie „weil jedes Kalb zählt.“

PRESSEINFORMATION


Abb. 1: Förster-Technik. Weil jedes Kalb zählt.



Abb. 2: CalfGPT. DLG EuroTier Goldmedaille 2024.

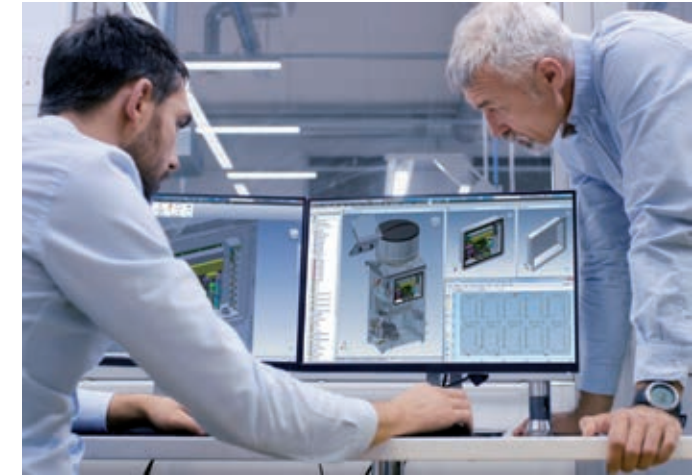


Abb. 3: Entwicklung.



Abb. 4: Produktion.



Abb. 5: Die neue Produktionshalle in Engen.



Abb. 6: Kälberhalter.



VARIO und COMPACT CONNECT

Der digitale Kälberstall.

VARIO und COMPACT CONNECT. Tränkeautomat mit besten Verbindungen.

Der digitale Kälberstall ist schon auf vielen Betrieben Realität. Förster-Technik hat diese Entwicklung entscheidend geprägt. Auf der EuroTier 2024 stellt Förster-Technik die Bestseller **VARIO** und **COMPACT** in der neuen Version **CONNECT** vor. Hier kommt erstmalig ein optimiertes Fliegengitter zum Einsatz sowie ein deutlich leistungsfähiger Steuerungs-Prozessor, der sich noch leichter mit der CalfCloud und den Apps verbinden lässt. Durch die Hinwendung zur Bedienung über Smartphone-Apps und CalfCloud ist auch das bisher am Tränkeautomaten verbaute Handheld-Terminal nur noch optional erhältlich. Als weitere Verbesserung kommt die Betriebslampe zum Einsatz, die auch bei Automaten ohne Handheld-Terminal über Ampel-Farben leicht den Betriebszustand darstellt. Die Option „Touch Display“ mit stalltauglichem 10 Zoll-Bildschirm ist weiterhin im Angebot, nun noch schneller angebunden. Schließlich wird der Automat **VARIO Connect** erstmalig mit der Option „smart flow“ angeboten, mit der zwei Tiere ohne weitere Peripheriegeräte parallel trinken können. Damit spart man insbesondere beim Anlernen Zeit und hat dennoch alle Verbräuche registriert - weil jedes Kalb zählt.

Alle Informationen, die zählen.

Für faktenbasierte Entscheidungen liefert der **VARIO Connect** den Kälbermanager/innen die kompletten Herden- und Einzeltierdaten. Wieviel Kälber haben schon die richtige Menge getrunken? Welche haben noch ein Anrecht? Für welche Kälber gilt Alarm? Welche Kälber stehen gerade in den Stationen? Läuft die Technik einwandfrei? Alle Menüs sind auf einen Blick zu erkennen. Die Antworten sind einfach abrufbar.

Alarmtiere, die zu wenig Milch getrunken haben, interessieren natürlich besonders. Mit einem Fingertipp kommt die Alarmtierliste, und die Kälberhalter/innen können gezielt eingreifen. Über ein Menü können weitere Filterkriterien festgelegt und als Favorit gespeichert werden.

Oder das Trinkverhalten eines einzelnen Kalbes muss überprüft werden. Wieder mit einem Klick ist man in der Kalbakte, die das ganze Leben des Kalbes in einfachen Grafiken darstellt. Wenn nötig, können dem Kalb individuell Zusätze verabreicht werden.

Die Kälberhalter/innen ergänzen einfach den individuellen Tränkeplan am Monitor. Mit einem Klick auf das Fütterungsmenü kann auch der Tränkeplan für eine ganze Kälbergruppe geändert werden.

Calf-cloud.com – ein Netz voller Zusatzfunktionen – nun auch mit CalfGPT

Jeder **Tränkeautomat CONNECT** kann über LAN-Kabel kostenlos mit der CalfCloud verbunden werden. Hier sind dann alle Daten von jedem Ort und über jedes Gerät aus abrufbar. Die kontaktlose Teamarbeit mit Tierärzten und Beratern über die CalfApp VITAL wird möglich. Der Zugriff für Service-Techniker für schnelle Hilfe über das Netz kann freigegeben werden. Im Alarmfall bekommt man Push-Nachrichten auf das Smartphone. Egal wo sie sich gerade befinden, die Kälberhalter/innen haben ihren Kälberstall immer und überall im Griff. Im Rahmen der CalfCloud Premium stehen neben vielen anderen Profi-Funktionen nun auch das prämierte Calf-GPT zur Verfügung, das über moderne Hilfsmittel der künstlichen Intelligenz eine intuitive Bedienung über Chat oder Sprache zulässt. Somit kann man auch hands-free direkt am Tier Daten abrufen und zum Beispiel Gesundheitsbefunde diktieren.

Förster-Technik bietet eine Komplettlösung für den digitalen Kälberstall mit einheitlichen Bedienoberflächen für alle Endgeräte. Vom 10 Zoll Touch Display am Tränkeautomaten über den Büro-PC bis zu den mobilen Endgeräten wie Smartphones oder Tablets – sogar mit KI und Sprache. Weil jedes Kalb zählt.



Abb. 1: VARIO Connect.



Abb. 2: VARIO Connect mit Handterminal.



Abb. 3: VARIO Connect mit Touch Display.



Abb. 4: Dashboard der CalfCloud.

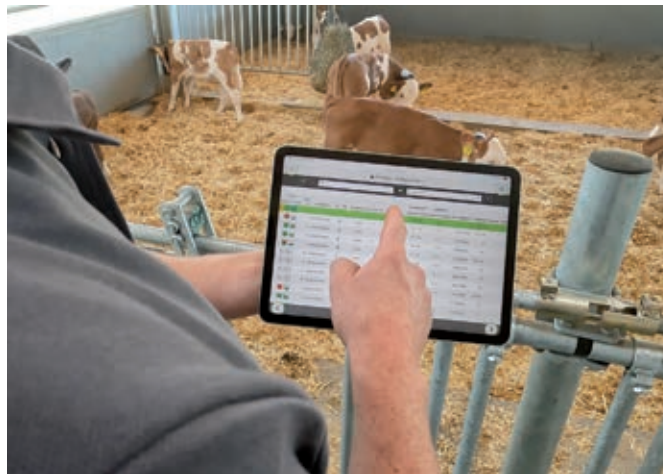


Abb. 5: CalfApp GO! Bedienung über Tablet.



INNOVATION
AWARD
EuroTier
GOLD MEDAL

Gib mir alle
Alarmtiere.

Kalb 39.



Gib mir Details
zu Kalb 39.



CALFGPT

Hier sind die Details

- **Verzehr:**
 - Gestern: 2.8L
 - Heute: 3L
- **Relativer Verzehr:**
 - Gestern: 28%
 - Heute: 36%
- **Trinkgeschwindigkeit:** Heute: 90%
- **Abbrüche:**
 - Mit Zusatz: 0
 - Ohne Zusatz: 0
- **Besuche:**
 - Mit Anrecht: 1
 - Ohne Anrecht: 1

Möchtest du noch weitere Informationen zu diesem Kalb

KI-gestütztes Kälbermanagement.

CalfGPT – Frage und Antwort rund ums Kalb.

Mit **CalfGPT** hält künstliche Intelligenz Einzug in das Management der Kälber. Es wird das einfachste Bedienerinterface ermöglicht: Sprache. Mittels Bluetooth Ohr-Stöpseln kann man freihändig alle Informationen zu den Kälbern anfordern und Kommandos auslösen. Eine einfache Interaktion erleichtert innerhalb der CalfCloud Premium das tägliche Arbeiten und bildet die Grundlage für eine umfassendere Dokumentation von z.B. Gesundheitsdaten.

Mit **CalfGPT** bietet Förster-Technik Zugang zu den Large-Language-Models (LLM) für das Management der Kälber in der CalfCloud. Es kommt das führende KI System von openAI zum Einsatz, bei voller Gewährleistung des Datenschutzes. Erstmals kann die Interaktion mit dem System über natürlichsprachige Anfragen erfolgen und zwar in Form eines Chats oder über Spracherkennung und -Ausgabe. Der Benutzer muss sich keine konkreten Befehle mehr merken, sondern kann seine Wünsche direkt mitteilen, z.B. „wie sieht es jetzt bei den Kälbern aus?“. Das System kennt auch den Kontext, d.h. wenn man z.B. zu einem Tier den Abruf von heute erfragt hat, kann man ganz einfach „und gestern?“ nachfragen. Man kann auch zur Bedienungsanleitung Fragen stellen, mit Sprung zur jeweiligen Seite.

Bisher bieten automatische Fütterungsautomaten „klassische“ Bediengeräte, z.B. Handhelds mit LC-Display und Tasten. Außerdem wird teilweise eine Bedienung über die Cloud und Smart-Phone-Apps angeboten. Hier wird also auf Tippen und Schauen gesetzt. Eine Bedienung mit natürlichsprachigen Kommandos ist aber nicht vorgesehen, d.h. man braucht immer eine Einarbeitung in das jeweilige Bedienkonzept. Wo sich bestimmte Unterfunktionen „finden“ lassen, ist oft nicht intuitiv. Im Zweifel muss man die Bedienungsanleitung konsultieren oder Videos anschauen. Und jedes Produkt hat seine eigene Bedienroutine, so dass man sich immer wieder neu in das System hineinversetzen muss.

Außerdem kann man bisher nicht wirklich „am Tier“ arbeiten, da die Bedienteile fest am Gerät sind, oder man Smartphones nicht im Tierabteil verwenden möchte, oder man selbst mit Smartphone keine freie Hand mehr hat für die Arbeit am Tier.

Für das optimale Managen junger Kälber am Tränkeautomaten braucht der Benutzer einen einfachen, intuitiven Zugang zum System, am besten von jedem Ort aus. Mit **CalfGPT** hat Förster-Technik hier die intelligenteste Lösung mit Interaktion in natürlicher Sprache bzw. Chat-Bot. Bereits vorhandene Geräte wie PC mit Lautsprecher/Mikrofon bzw. Smartphone, im besten Fall ergänzt um immer mehr gebräuchliche Bluetooth-Hörstöpsel, die man auch zum Telefonieren oder Musikhören benutzt, sind das mächtige und einfache Interface der Wahl. Durch die niedrigen Einstiegshürden können sich Betriebsleiter, die viele verschiedene Aufgaben haben, ebenso zurechtfinden wie Hilfskräfte, die nur einfache Informationen benötigen. Routineaufgaben wie Gesundheits-Befundungen sind in intelligente Workflows mit Filtern eingebunden und können „hands-free“ durchgeführt werden. Durch die bessere Rückkopplung ins System ist auch eine ständige Verbesserung von KI-Algorithmen zur Gesundheitsbeurteilung möglich. Zugriffs- und Datenschutz sind natürlich gewährleistet – KI unterstützt somit ab sofort die Philosophie von Förster-Technik – Weil jedes Kalb zählt.

PRESSEINFORMATION



Abb. 1: CalfGPT - mit Sprache bedienen. DLG EuroTier Goldmedaille 2024.



Abb. 2: CalfGPT - Logo.



Abb. 3: CalfGPT mit Chat-Bot.



MILCHMOBIL PRO



MilchMobil der nächsten Generation von Förster-Technik. Nun auch in Pro.

MilchMobil PRO. Noch Mehr von Allem.

Nach der Vorstellung der neuen Generation Milchmobil NEXT mit rundem Tank und mehreren einzigartigen Funktionen wie Kühlen kleiner Mengen Milch im Jahr 2022, geht Förster-Technik bei der Bedienung nun noch einen Schritt weiter. In der **PRO** Variante kommt ein hochauflösendes 4,3" Farbdisplay zum Einsatz, das die Informationen leichter und intuitiver darstellt. Klare, farbige Symbole wie auf einem Smartphone machen die Bedienung einfach, die neue Größe des Bildschirms ermöglicht das leichte Erkennen der Werte. Die Tasten des Bedienteils sind komplett beleuchtet, somit kann man auch in den Wintermonaten das Gerät leicht bedienen. Mit dem **MilchMobil PRO** werden neue Maßstäbe in der Ergonomie gesetzt und weitere Funktionen wie die automatische Füllstands-Erkennung ermöglicht.

Zu den bewährten Konzepten gehört die Wasserbad-Heizung zum Erwärmen der Tränke bzw. optionalen Pasteurisieren. Hier kommt die branchenweit höchste Heizleistung von 8 kW zum Einsatz, bei gleichzeitig schonendem Wärmeübergang. Diese Wasserbadheizung ist auch die Basis für das innovative, optionale AMS-Kühlsystem, bei dem auch schon einzelne Gemelke von Kühen aus Melkrobotern effektiv gekühlt werden können. Einzigartig sind auch der batteriebetriebene, zweistufige Mixer oder CalfPlan, mit dem ohne kompliziertes RFID altersabhängig gefüttert werden kann. Das Chassis mit 4 Rädern und zwei Radabständen kombiniert gleichermaßen einfachstes mit sicherem Fahren.

Weltweit einzigartig ist die zusätzlich erhältliche Clean & Fill Station, die das **MilchMobil** vollautomatisch reinigt und mit Wasser für die nächste Fütterung auffüllt. Diese Arbeitersparnis amortisiert die Investition in kurzer Zeit, so dass die Clean & Fill Station 2022 von der DLG mit der Innovationsmedaille in Silber ausgezeichnet wurde.

Das **MilchMobil** von Förster-Technik setzt auch mit der **PRO** Variante erneut Maßstäbe für die mobile Milchversorgung der Kälber – weil jedes Kalb zählt.

Das **MilchMobil PRO** wird in drei Tankgrößen mit 120 l, 200 l und 300 l angeboten. Die Edelstahltanks sind rund und ermöglichen ein optimales Fahrverhalten. Durch die einzigartige Wasserbadheizung ist der Einsatz einer 8 kW Heizung möglich, so dass ein sehr schnelles und dennoch gleichmäßiges und schonendes Aufheizen von Kuhmilch oder MAT-Wasser bzw. MAT-Tränke möglich ist. Der Mixer zum Aufrühren von MAT wird nun von der Batterie versorgt und steht so auch unterwegs zum Nachmischen zur Verfügung. Er kann optional auch mit geringerer Drehzahl als Rührwerk verwendet werden.

Die Arbeitsergonomie wurde auf Basis von Kundenbefragungen optimiert. Alle **MilchMobil** Modelle sind äußerst wendig und für ein sicheres Manövrieren mit 4 Rädern ausgestattet, wobei der Radabstand vorne an der Lenkung kleiner ist. Abhängig von der Tankgröße wurde das Fahrwerk optimiert. Das 120 l Modell ist zum Schieben ausgelegt, die beiden großen Tanks werden standardmäßig in einer gezogenen Variante angeboten, beim 200l Modell kann aber auch das schiebende Fahrwerk gewählt werden. Optional sind die 200 l und 300 l Modelle auch mit Frischmilch-Pasteur erhältlich. Ein arretierbarer Schwenkarm und ein Eimerhalter komplettieren die Ausstattungsoptionen der **MilchMobil** Modelle.

Alle Modelle können mit der **Clean & Fill Station** verbunden werden. Hier wird, nach kurzem Ankoppeln nach der Fütterung, die Reinigung des Milchtanks und der milchführenden Rohre vollautomatisch durchgeführt, mit alkalischem und saurem Reinigungsmittel. Die Arbeitersparnis wird noch größer durch die Fill-Funktion, bei der für die nächste Fütterung mit Milchaustauscher automatisch zur richtigen Zeit das dann benötigte Wasser eingelassen und erhitzt wird.

CalfPlan – Kälber in Einzelhaltung mit dem MilchMobil tierindividuell und altersabhängig füttern. Ganz automatisch.

Mit **CalfPlan** können Kälber in Einzelhütten durch einfaches Durchzählen der Boxen automatisch altersabhängig gefüttert werden. Es handelt sich um eine reine Software-Funktion ohne die Notwendigkeit für teure und umständliche RFID-Antennen und Transponder. Somit steht es kostengünstig zur Verfügung zum Wohle der Tiere, die altersgerecht mit Tränke versorgt werden und zum Abtränken in kleinen Schritten von 0,1 Liter entwöhnt werden. Es gibt drei Futterpläne, um jede Tiergruppe optimal zu versorgen. Zusammen mit dem MAT-Kalkulator wird je nach Tränkeplan die zur Fütterung benötigte MAT-Menge automatisch ermittelt und angezeigt. Der große Vorteil davon ist, dass es nicht mehr nötig ist, die sich täglich ändernde MAT-Menge bei der Tränkezubereitung manuell zu berechnen. Das übernimmt das System automatisch.

Das Füttern beginnt bei der niedrigsten belegten Platznummer. Nach dem Ausdosieren der Menge an Platz x wird direkt zum nächsten belegten Platz gesprungen. Das System kennt das Alter der Tiere und bestimmt auf Knopfdruck laut Plan die aktuelle Menge. Somit können wechselnde Personen die Tiere schnell versorgen, ohne Details kennen zu müssen. Individuelle Zuschläge oder Pärchenhaltung sind ebenfalls möglich. Das System gibt auch die Gesamtmenge Frischmilch bzw. MAT der nächsten Fütterung an.

Bisherige **MilchMobile** haben keine Möglichkeit zur altersabhängigen Fütterung. Dann muss die Bedienperson das Alter des Tieres wissen oder erkennen und daraus den Entwicklungsstand ableiten, z.B. steigende Menge zu Beginn der Aufzucht, dann eine stagnierende Menge zum Konsolidieren. Zum Entwöhnen von der Milch sollte die Menge täglich in kleinen Schritten reduziert werden, so dass die Vormagen-Entwicklung kontinuierlich stattfinden kann. Dann muss an jedem Kälberplatz die „geschätzte“ Menge manuell eingestellt und abgerufen werden. Effektiv kann ein tiergerechtes Füttern und langsames Entwöhnen so nicht erreicht werden.

Die Arbeitswirtschaft auf dem Betrieb wird mit CalfPlan wesentlich verbessert, da jede Person ohne Zusatzwissen die Tiere eines nach dem anderen füttern kann. Durch die altersgerechte Fütterung wird das Tierwohl erhöht und man arbeitet schneller. Durch den Verzicht auf extra Hardware und Transponder kann CalfPlan günstig angeboten werden, so dass insgesamt mehr Betriebe und Tiere davon profitieren.

Clean & Fill Station. Bis zu 240 Arbeitsstunden pro Jahr sparen.

Die **Clean & Fill Station** besteht aus einer kompakten Steuerungseinheit, die an der Wand in der Milchküche, wo das **MilchMobil** auch bisher mit Wasser und MAT bzw. Kuhmilch befüllt wurde, montiert wird. Neben einem Kalt- und Warmwasseranschluss verfügt die Clean & Fill Station über zwei Spülmittelpumpen für alkalisches und saures Reinigungsmittel. Lediglich drei Verbindungen müssen am **MilchMobil** angeschlossen werden. Ein Schlauch mit Schnellkupplung für die Zuführung von Wasser und Reinigungsmittel, das Ablassventil für den Tank sowie eine Datenverbindung. Wie bei der manuellen Reinigung muss die Reinigungsdüse mit dem Dosierkopf des Milchschauchs verbunden und in die Mitte des Tankdeckels gesteckt werden.

Das „Andocken“ ist innerhalb von einer Minute erledigt. Es stehen drei Reinigungsprogramme alkalisch, sauer oder Spülen mit Klarwasser zur Auswahl.

Die Reinigung läuft vollautomatisch in folgenden Schritten ab: Ablassen der Restmilch, Vorspülen des Tanks über die Reinigungsdüse mit klarem Wasser, Einbringen von warmem Reinigungswasser bzw. Aufheizen des Wassers auf Reinigungstemperatur, Eindosieren der korrekten Menge an Reinigungsmittel, das Spülwasser für die vorgewählte Dauer der Hauptreinigung (mit Einwirkzeit) im Kreis pumpen und dabei die Tankfläche mit der Reinigungsdüse reinigen sowie schließlich Ablassen des Reinigungswassers und Nachspülen mit klarem Wasser. Danach wird der Milchtank über das Ablassventil komplett entleert und steht bis zur Vorbereitung der nächsten Fütterung trocken. Das entspricht der guten betrieblichen Praxis für Milchtankreinigungen. Ein optimales Reinigungsergebnis und ein hoher Hygienestandard sind sichergestellt.

Für MAT-Tränke sind je nach Tierbestand pro Fütterung bis zu 250 Liter Wasser notwendig. Nach Vorgabe wird mit Hilfe eines präzisen Messsensors automatisch die gewünschte Wassermenge in den Tank eingelassen. So terminiert, dass es für die nächste Fütterung mit der richtigen Anmischtemperatur bereitsteht. Steht Warmwasser beispielsweise von einer Biogasanlage zur Verfügung, kann das Befüllen bereits mit Warmwasser erfolgen und so elektrische Heizenergie eingespart werden. Die Bedienperson kommt kurz vor der Fütterungszeit zum **MilchMobil PRO** und muss lediglich die gewünschte Menge an MAT einfüllen und aufrühren. Auch hier unterstützt der Kalkulator des **MilchMobil PRO** und zeigt entsprechend der Tierzahl die einzudosierende Menge an MAT auf dem Display an. Das lästige und zeitintensive Warten beim Befüllen und Aufheizen hat nun ein Ende.

Alle Funktionen der **Clean & Fill Station** werden über das **MilchMobil** gesteuert. Ebenso lassen sich sämtliche Parameter für die Reinigung sowie die Tränkevorbereitung individuell am Gerät einstellen. Der Betriebsstatus der **Clean & Fill Station** wird durch farbige Leuchten gut sichtbar dargestellt. Durch die Datenverbindung zwischen der **Clean & Fill Station** und dem **MilchMobil** sind alle Prozesse aufeinander abgestimmt. So können auch die Komponenten des **MilchMobils** wie Pumpe, Heizung, Temperatursensor, Füllstandsensor etc. in den Automatisierungsprozess eingebunden werden. Die Kälberhalter/innen müssen sich nur auf eine Bedienphilosophie einstellen.

Mit der **Clean & Fill Station** sparen Kälberhalter viel Zeit und Geld. Die manuelle Reinigung durch eine Person dauert mindestens zehn Minuten. Bei zwei Fütterungen am Tag entspricht das 20 Minuten pro Tag und damit ca. 120 Arbeitsstunden pro Jahr. Das automatische Einfüllen von Wasser für die nächste Fütterung erspart nochmals 10 Minuten Wartezeit pro Fütterung. Das sind nochmals 120 Stunden pro Jahr.

AMS-Cool. Natürliche Frischmilchkonservierung für Melkroboterbetriebe.

Die Option **AMS-Cool** ermöglicht eine Kühlung mit Brunnen- oder Eiswasser. Durch die Installation der Kühlfläche unter dem Milchtank statt in der Mantelfläche werden auch kleine Mengen Milch einzelner Kühe von der Kühlung erfasst. Damit ist das **MilchMobil** ideal für Betriebe mit automatischen Melksystemen, in denen die Kühe mit Milch für die Kälberfütterung über den Tag verteilt gemolken werden. Gerade an heißen Sommertagen ermöglicht das **AMS-Cool** eine schnelle und effektive Kühlung der Frischmilch und sorgt so für eine qualitativ hochwertige Kälbersversorgung.

Das **MilchMobil** kann betriebsindividuell konfiguriert werden. Es passt zu jedem Komfortanspruch und zu jeder Betriebsgröße. Mit dem neuen **MilchMobil PRO** mit 4,3 Zoll Farbdisplay beweist Förster- Technik einmal mehr den Führungsanspruch in der mobilen Milchversorgung der Kälber. Weil jedes Kalb zählt.



Abb. 1: MilchMobil PRO.

Abb. 2: Neues Bedienfeld.

Abb. 3: LED-Farbdisplay mit Light up-Tastatur.



Abb. 4: AMS-Cool Ausstattung für Roboterbetriebe.



Abb. 5: DLG Silbermedaille 2022: Clean & Fill Station.



CALFRAIL DUO

Die Pärchenhaltung wird kommen. Am besten automatisch.

CalfRail DUO. Zu zweit schmeckt's besser.

Junge Kälber entwickeln sich am besten, wenn Sie nicht allein in einer Box sind, sondern mit einem weiteren Kalb in einer Doppel-Box stehen. Dies wird in zahlreichen Studien und Praxisbetrieben bestätigt. Mit dem **CalfRail DUO** von Förster-Technik können zwei Kälber in einer Doppel-Box gleichzeitig automatisch über zwei Sauger gefüttert werden. Damit entwickeln sich die Kälber noch besser zur zukünftigen Hochleistungskühen – weil jedes Kalb zählt.

Rinder sind Herdentiere. An der Universität in British Columbia in Vancouver fanden WissenschaftlerInnen heraus, dass Kälber schon ein zweites Kalb als Herdenersatz anerkennen. Kälber in Pärchenhaltung in einer Doppel-Box wachsen im Vergleich zu Kälbern in der Einzelhaltung deutlich besser, weil sie sich gegenseitig zur Futteraufnahme ermuntern. Versuche zeigten auch, dass das Erkrankungsrisiko bei der Pärchenhaltung gegenüber der Einzelhaltung bis zum Absetzen ebenfalls deutlich geringer ausfällt. Die „Gruppenkälber“ haben rund 2/3 weniger Durchfall und 50 % weniger Lungenentzündungen. Es gibt also viele gute Gründe bezüglich des gesunden Wachstums, bis hin zu einer besseren Akzeptanz bei Verbrauchern und Verbraucherinnen für die automatisierte Pärchenhaltung mit **CalfRail DUO**.

CalfRail DUO. Einzigartige Effizienz im Kälberstall bei gesteigertem Tierwohl.

Die Milchviehbetriebe wachsen weltweit, und damit auch die Kälberherden. Vitale Kälber müssen gerade auch in den ersten Lebenswochen 4-5 Mal am Tag gefüttert werden, um später maximale Milchleistung zu bringen. Ab einer gewissen Tieranzahl und Fütterungsfrequenz sind die klassischen Fütterungsmethoden mit Eimern ineffizient und viel zu personalintensiv. Mit dem **CalfRail DUO** beginnt die Fütterung da, wo die manuellen Methoden am Ende sind.

An einer über den Boxen angebrachten Schiene bewegen sich die Tränkearme von Box zu Box. Das garantiert absolute Bodenfreiheit.

Die Tränkearme schwingen frei, um eine natürliche Saufsituation zu simulieren. Das **CalfRail DUO** erkennt die Boxen und damit die Kälber. Die Tränkemengen sind pro Fütterung tierindividuell abgestimmt, und natürlich werden auch nicht abgerufene Mengen und die Trinkgeschwindigkeit für evtl. Krankheitshinweise registriert und z.B. in der CalfCloud zur Kontrolle angeboten.

Nach jeder Fütterung reinigt sich das ganze Schlauchsystem vollautomatisch. Eine Wasserheizung hält das ganze System auch im Winter immer auf Temperatur. Die Sauger können ebenfalls zwischen zwei Boxen gespült werden. Die Hygiene ist so höher als bei einer manuellen Fütterung mit Eimern oder Flaschen.

Futterzubereitung und Tierüberwachung via VARIO Tränkeautomat.

Das **CalfRail DUO** wird vom bewährten Tränkeautomat VARIO von Förster- Technik mit Tränke versorgt und gesteuert. Es können pro **CalfRail DUO** 64 Kälber gefüttert werden. Ein Tränkeautomat kann bis zu zwei **CalfRail DUO** steuern, somit können pro Tränkeautomat mit zwei **CalfRail DUO** bis zu 128 Kälber mit frisch zubereiteter Tränke versorgt werden. Es besteht auch die Möglichkeit das **CalfRail DUO** für die jüngeren Kälber und die Gruppenhaltung für die älteren Kälber zu kombinieren.

Mit dem **CalfRail DUO** bietet Förster-Technik ein einzigartiges, vollautomatisches Fütterungssystem für Betriebe jeder Größe, die personalunabhängig und zukunftsfest wachsen wollen und bei der Kälberfütterung auf maximale Effizienz setzen. Weil jedes Kalb zählt.

Engen, 24.09.2024

Kontakt:

Barbara Müller

Förster-Technik GmbH, Gerwigstr. 25, 78234 Engen

E-Mail: info@foerster-technik.de

Tel.: 0049 7733 9406-0

PRESSEINFORMATION


Abb. 1: Pärchenhaltung wird kommen.



Abb. 2: : CalfRail DUO – 2 Kälber gleichzeitig versorgen.



Abb. 3: CalfRail DUO im Stall



Abb. 4: Beste Hygiene durch automatische Spülung.



Abb. 5: Beste Versorgung von Kälbern in Doppelboxen.



Abb. 6: Steuerung über Tablet.